

PRESSEINFORMATION

Kauf vollzogen: DERTOUR Group übernimmt gesamte Hotelplan Group, ausgenommen Interhome

Pauschal-, Städte- und Rundreisen von vtours erweitern Portfolio von DERTOUR Deutschland. Sabine Jordan-Glaab bleibt vtours CEO.

Köln/Frankfurt, 29. August 2025. Nachdem die zuständigen Wettbewerbsbehörden die Übernahme der Hotelplan Group durch die DERTOUR Group freigegeben haben, hat die DERTOUR Group den Kauf von vier der fünf Geschäftseinheiten der Hotelplan Group vollzogen. Dies umfasst den Bereich der Reisevermittlung und -veranstaltung in der Schweiz, Deutschland und Großbritannien. Ausgenommen ist die Ferienhausspezialistin Interhome, die von der HomeToGo Group übernommen wird. Damit gehören die beliebten und traditionsreichen Reisemarken der Hotelplan-Group ab sofort zum touristischen Verbund der DERTOUR Group. Die DERTOUR Group ist heute bereits mit über 180 Unternehmen und rund 13.000 Mitarbeitenden in 16 Quellmärkten vertreten.

„Der Zusammenschluss ist nach langen Monaten intensiver Vorbereitung nun rechtlich vollzogen. Wir danken allen beteiligten Teams, die mit viel Engagement daran gearbeitet haben, diesen Schritt möglich zu machen. Wir freuen uns sehr, die Kolleginnen und Kollegen der Hotelplan Group herzlich in der DERTOUR Group willkommen zu heißen. Gemeinsam werden wir nun als Team zusammenwachsen. Diese Phase gehen wir mit viel Energie und klarer Vision für weiteres profitables Wachstum an“, sagt Christoph Debus, CEO DERTOUR Group. „Unser Fokus liegt auf den individuellen Bedürfnissen von Reisenden in den jeweiligen Märkten, die wir mit noch vielfältigeren Angeboten begeistern möchten. Gleichzeitig gilt unser Versprechen, dass wir den hohen Service nahtlos weiter gewährleisten. Als international renommierter Reiseanbieter und Tochterunternehmen der genossenschaftlich organisierten REWE Group stehen wir für hohe Verlässlichkeit, Exzellenz und Professionalität.“

„Die vtours Pauschal-, Städte- und Rundreisen werden das DERTOUR-Portfolio ab sofort erweitern und auch die Bandbreite an Angeboten für Vertriebspartner erhöhen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen in Aschaffenburg, die als Pioniere in der dynamischen Paketierung bekannt sind“, so Dr. Ingo Burmester, CEO Central Europe DERTOUR Group.

Kontinuität für Gäste und Vertriebspartner

Für Kundinnen und Kunden der Hotelplan Group hat der Vollzug der Übernahme keinerlei Auswirkungen: Die Angebote der beliebten Marken bleiben erhalten und werden zukünftig weiterentwickelt, alle gebuchten Reisen werden wie geplant durchgeführt und sämtliche Angebote sind für jeden gewünschten Reiseternin buchbar. Die Reisebüros in den jeweiligen Ländern werden weitergeführt. „Unser

PRESSEINFORMATION

Bekanntnis zur persönlichen Beratung und dem Filialgeschäft steht“, betont Dr. Ingo Burmester.

Neue Angebote schnell erlebbar machen

Die Vorteile des Zusammenschlusses sollen für Gäste möglichst schnell erlebbar sein. Grundlage dafür ist die Einführung einer gemeinsamen technologischen Plattform, von der auch die Hotelplan-Marken profitieren werden. Entsprechend hohe Priorität hat die IT-Migration und der Anschluss an gemeinsame Systeme. „Vor dem Hintergrund eines intensiven Wettbewerbs im Markt ist die eng verzahnte Zusammenarbeit entscheidend. Die Systemintegration, allen voran das gemeinsame Produktions- und Buchungssystem, haben hohe Priorität und sind wesentliche Grundlage und Treiber für ein echtes Miteinander. Wir wollen als ein Team agieren. So können wir gemeinschaftlich von Skaleneffekten profitieren und unsere Angebote für unsere Gäste weiter verbessern – sei es durch exklusiv angebotene Reisen oder auch gemeinsame Marketingaktionen“, so Dr. Ingo Burmester.

Integration setzt auf enge Zusammenarbeit der Länderorganisationen

Damit beginnt das schrittweise Zusammenführen der Strukturen und Abläufe beider Organisationen. Die operativen Geschäftseinheiten in der Schweiz werden der DERTOUR Suisse zugeordnet, jene in Deutschland der DERTOUR Deutschland und die in Großbritannien ansässigen der DERTOUR UK. Die Gruppenfunktionen der Hotelplan Group werden in die DERTOUR Suisse integriert. Dadurch wird sichergestellt, dass die länderspezifischen Bedürfnisse und Präferenzen von Reisenden auch zukünftig in den Fokus gestellt werden. Ziel ist es, die lokale Bindung und Zufriedenheit der Gäste weiter zu erhöhen. Damit folgt die DERTOUR Group ihrer bewährten Strategie, auf starke lokale Marken zu setzen.

Hotelplan Group Management geht in neue Länderstruktur über

Mit dem Vollzug des Kaufs werden auch die Managementverantwortlichkeiten neu aufgestellt und die Aufgaben der Konzernleitung werden neu dezentral organisiert. Laura Meyer hat vor diesem Hintergrund entschieden, ihren beruflichen Weg außerhalb des Unternehmens fortzusetzen und schließt ihre Rolle als Hotelplan Group CEO zum 30. September 2025 ab. Der langjährige CFO und stellvertretende CEO der Hotelplan Group, Markus Glesti, wird als Managing Director Hotelplan Group und Business Travel in den nächsten zwölf Monaten die Integration der Hotelplan Group in die jeweiligen Ländergesellschaften leiten und einen reibungslosen Übergang sicherstellen. Markus Glesti ist zudem Mitglied des neuen Schweizer Management Teams, das zu gleichen Teilen aus Führungspersonen der Hotelplan Group und DERTOUR Suisse besteht und von Stephanie Schulze zur Wiesch, CEO DERTOUR Suisse, geleitet wird. In Deutschland wird Sabine Jordan-Glaab als CEO vtours weiterhin führen und berichtet zukünftig an Mark Tantz, operativer Geschäftsführer von DERTOUR Deutschland. Die Konzernleitungsmitglieder Torge Petersen, COO Volume Tour Operating Hotelplan

PRESSEINFORMATION

Group, Nicole Pfammatter, CEO Hotelplan Suisse, sowie Joe Ponte, CEO Hotelplan UK, werden das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum 30. September verlassen.

„Wir danken Laura Meyer und allen Mitgliedern des Executive Boards der Hotelplan Group sehr herzlich für ihr außergewöhnliches Engagement in den vergangenen Monaten. Wir durften sie als ein starkes Führungsteam erleben, das sich mit hohem persönlichem Engagement für die Hotelplan Group und ihre Mitarbeitenden engagiert hat. Gemeinsam haben sie die Organisation durch die lange und herausfordernde Phase des Verkaufs souverän geleitet“, betont Christoph Debus. „Wir freuen uns ganz besonders über die Kolleginnen und Kollegen der Konzernleitung, die mit viel Motivation und Begeisterung jetzt unsere gemeinsame Zukunft als Team gestalten wollen.“ Mit Blick auf die deutsche Organisation ergänzt Debus: „Unser herzlicher Dank gilt ebenso Torge Petersen, der vtours in den vergangenen Jahren maßgeblich geprägt hat. Für seine nächsten Schritte wünschen wir ihm alles Gute.“

„Ich bin sehr stolz darauf, auf was wir in den vergangenen Jahren als Team gemeinsam bewegt haben: Wir haben unser Volumengeschäft in Deutschland und der Schweiz profitabel ausgebaut und die Digitalisierung maßgeblich vorangetrieben – mit dem klaren Ziel, unseren Kundinnen und Kunden noch bessere Angebote zu machen. Damit haben wir ein starkes Fundament geschaffen, auf dem die DERTOUR Group künftig noch vielfältigere und attraktivere Reiseangebote entwickeln wird“, so Torge Petersen.

DERTOUR Deutschland und vtours bündeln Stärken

„DERTOUR Deutschland startet mit großem Engagement in die Phase des Zusammenwachsens mit vtours. Dabei können wir auf gemeinsamen Werten aufbauen. vtours ergänzt das Portfolio von DERTOUR und seinen Schwestermarken ITS und Meiers Weltreisen optimal; mit vfly kommt außerdem eine Marke in unser Portfolio, unter der Nur-Flug-Angebote verkauft werden“, erklärt Ingo Burmester und betont: „Wichtig ist uns, dass vtours seine Identität behält. Deshalb werden wir die Gesellschaft mit ihren etablierten Marken ebenso erhalten wie den Standort Aschaffenburg. Und wir freuen uns sehr, dass Sabine Jordan-Glaab als CEO weiterhin Kontinuität gewährleistet.“

Sabine Jordan-Glaab, CEO vtours, ergänzt: „Die DERTOUR Group und vtours verbindet bereits jetzt ein gemeinsames Ziel: Für unsere Gäste ein einzigartiges Urlaubserlebnis zu schaffen. Wir freuen uns darauf, die Marke vtours gemeinsam mit DERTOUR mit neuen Ideen und Technologien weiterzuentwickeln. Gleichzeitig sehen wir großes Potenzial darin, voneinander zu lernen und unsere Stärken zu bündeln, um innovative Lösungen zu schaffen und unsere Marktposition nachhaltig zu stärken. Wir sind überzeugt, dass dies nicht nur unseren Gästen zugutekommt, sondern auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neue Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten bietet.“

PRESSEINFORMATION

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

t: +49 69 9588-8000

presse@dertour.com

Alle [Pressemeldungen](#) und weitere Informationen zur DERTOUR Gruppe finden Sie unter www.dertour-group.com.

Hintergrund:

Zu **DERTOUR Deutschland** gehören die Reiseveranstalter DERTOUR, ITS und Meiers Weltreisen. Sie bieten Baustein-, Fern- und Pauschalreisen in 179 Ländern der Welt an, darunter Badeurlaub, Familienferien, Städtetrips, Rundreisen, Flussreisen, Hochseekreuzfahrten, Reisen zu Sportevents und vieles mehr. DERTOUR Deutschland ist Teil der DERTOUR Group.

Die **DERTOUR Group** mit Sitz in Köln ist die Reisesparte der REWE Group. Sie zählt zu den führenden Reisekonzernen in Europa. Unter das Dach der DERTOUR Group gehören über 180 Unternehmen. Sie beschäftigt rund 13.000 Mitarbeitende in 16 europäischen Ländern. Jährlich verreisen Millionen Gäste mit einem ihrer Reiseveranstalter oder Spezialisten. Zur DERTOUR Group zählen u. a. die Veranstalter DERTOUR, ITS, Meiers Weltreisen, Kuoni, Helvetic Tours, ITS Coop Travel, Billa Reisen, Koning Aap, Apollo, Exim Tours und Fischer, rund 2.000 Reisebüros (u. a. DERTOUR, DERPART, Kuoni, Exim, Fischer sowie Franchise- und Kooperationspartner), Hotelmarken wie Sentido, Aldiana und ananea sowie das Online-Reiseportal Prijsvrij Vakanties. Auch vor Ort ist die DERTOUR Group für ihre Gäste aktiv: Mit 71 Büros ist das konzernneigene Agenturnetzwerk in 31 Reiseländern präsent. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zielgebietsagenturen betreuen die Gäste der DERTOUR Group von der Ankunft bis zum Abflug am Urlaubsort. Weitere Informationen finden Sie auf www.dertour-group.com.